



Voranmeldung Kindergarten

..... männlich weiblich divers
Vor- u. Zuname des Kindes

.....
Geburtstag

.....
Religion/Konfession

.....
Name des/der Erziehungsberechtigten

.....
Anschrift

.....
Telefonnummer und E-Mail

.....
gewünschter Aufnahmetermin

Gewünschte Betreuung: Vormittag (8.00 bis 14.00 Uhr)
 Frühdienst (7:00 – 8:00 Uhr)
 Spätdienst (14:00 bis 15.00 Uhr)
oder
 Ganztags (8.00 bis 16.00 Uhr)
 Frühdienst (7:00 – 8:00 Uhr)

Das Kind hat einen Integrationsstatus ja nein

Berufstätigkeit beider Eltern ja nein

Vater beschäftigt bei:

als.....

Mutter beschäftigt bei:

als.....

.....
Bemerkungen

Datum: Unterschrift:

Information zur Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten

Damit Sie bei uns Ihr Kind den Kindergarten besuchen kann ist es notwendig, dass wir von Ihnen und Ihrem Kind personenbezogene Daten erheben, speichern, verarbeiten und nutzen.

Welche Daten von Ihnen werden erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Bewerbung um einen Platz im Kindergarten erhalten. Diese sind im Folgenden:

- Alle Daten, welche Sie auf dem Antrag zur Aufnahme (Voranmeldung) für sich selbst und Ihr Kind eintragen
- Alle Daten, die Sie in den Betreuungsvertrag eintragen
- Alle Daten, die Sie zur Festlegung des Kita-Beitrages angeben
- Kinderakte: Personenbogen mit persönlichen Daten Ihres Kindes, Beobachtungsbögen und Entwicklungsdokumentation, Berichte von Kinderärzten oder Therapeuten
- Anwesenheitslisten

Wofür erheben, verarbeiten und nutzen wir diese Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) zum Zwecke der Anbahnung und Abwicklung des Besuchs des Kindergartens oder Krippe Ihres Kindes bei uns. Diese sind im Folgenden:

- Dokumentation der Entwicklung Ihres Kindes
- Verwaltungszwecke: Gebühren für Sonderöffnungszeiten, Abrechnung Mittagessen
- Dokumentation zur Abrechnung mit der Stadt Rotenburg (Wümme)
- Verwendung der FamlyApp zur Kommunikation mit Ihnen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um den zwischen uns und Ihnen geschlossenen Betreuungsvertrag auszuführen. Diese Verarbeitung personenbezogener Daten ist notwendig, damit Ihr Kind bei uns betreut werden kann. Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht zur Ausführung dieser Betreuung notwendig ist, stützen wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf unser berechtigtes Interesse an der Verwaltung unserer Einrichtungen und der Beantwortung von Fragen von externen Stellen (z.B. Stadt Rotenburg).

Auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Für diesen Zweck stützen wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf § 49 Abs. 1 DSG-EKD. Wir verarbeiten Ihre Daten zur Begründung der Betreuung Ihres Kindes im Kindergarten.

Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?

Für diesen Zweck werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange dies für den Zweck, für den diese erfasst werden, notwendig ist, es sei denn, zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften oder zum Schutz unserer Interessen ist eine längere Speicherdauer erforderlich. Wenn Sie einen Antrag abgeben und ein Betreuungsverhältnis mit uns eingehen, werden wir die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens eingeholten Daten für die gesamte Dauer der Betreuung Ihres Kindes speichern. Wenn Sie sich bei uns beworben haben, wir jedoch keinen Betreuungsvertrag miteinander schließen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten im Hinblick auf künftige Betreuungsmöglichkeiten für die Dauer von 6 Monaten ab unserer letzten an Sie gerichteten Kommunikation speichern. Nach diesem Zeitraum werden Ihre personenbezogenen Daten aus unseren Systemen gelöscht. Kommt ein Betreuungsvertrag zustande werden Ihre personenbezogenen Daten in unserer Personaldatenbank gespeichert solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken: Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, die sich z.B. ergeben können aus: Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO), Arbeitszeitgesetz (ArbZG)

Sozialgesetzbuch (SGB IV). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel zwei bis zehn Jahre.

Wer bekommt diese Daten bzw. geben wir die Daten weiter?

Innerhalb unserer Organisation erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Informationen über Sie und Ihr Kind dürfen wir grundsätzlich nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erfordern oder Sie eingewilligt haben. Wenn ein Dritter Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich auf Anweisung von uns verarbeitet, agiert dieser als Auftragsverarbeiter. Wir schließen mit einem solchen Auftragsverarbeiter einen Vertrag über die Verarbeitung personenbezogener Daten.

- Verwaltung Ev.-Luth. Diakonissen-Mutterhaus Rotenburg (Wümme) e.V.
- Auftragsverarbeiter: AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG gGmbH
- Stadt Rotenburg (Wümme)
- Auftragsverarbeiter: Family Aps

Wie werden Ihre personenbezogenen Daten geschützt?

Wir haben adäquate Vorkehrungen getroffen, um die Geheimhaltung und den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Wir haben im Einklang mit dem geltenden Datenschutzrecht adäquate technische, physische und organisatorische Vorkehrungen getroffen, um personenbezogene Daten vor einer versehentlichen oder widerrechtlichen Vernichtung oder einem versehentlichen Verlust sowie vor Schäden, Veränderungen, einer unbefugten Weitergabe oder einem unbefugten Zugriff sowie vor jeder anderen Form einer widerrechtlichen Verarbeitung (darin inbegriffen, ohne darauf beschränkt zu sein, eine nicht notwendige Erfassung) oder weitergehenden Verarbeitung zu schützen.

Wenn wir beispielsweise Ihre personenbezogenen Daten mit externen Anbietern teilen, können wir einen schriftlichen Vertrag schließen, der die Anbieter verpflichtet, Ihre Daten geheim zu halten und adäquate Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz Ihrer Daten zu treffen.

Welche Rechte haben Sie?

a) Auskunftsrechte

Sie haben jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über die von uns über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten. Sie können über folgende Informationen Auskunft verlangen. Wir haben die Auskunft binnen Monatsfrist zu erteilen:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (3) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;

b) Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener bzw. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

c) Recht auf Löschung

Anspruch auf Löschung

Sie haben das Recht, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und wir sind verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- (1) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- (2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. § 6 Nr. 2 DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- (3) Sie legen gem. § 25 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die wir auf Grundlage unserer dargelegten berechtigten Interessen (z.B. Schulbesuch) erheben, ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor.
- (4) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden von uns unrechtmäßig, zum Beispiel ohne Einwilligung oder ohne berechtigte Interessen, verarbeitet.
- (5) Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer uns treffenden rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder nach dem deutschen Recht erforderlich.

Haben wir personenbezogene Daten von Ihnen veröffentlicht und sind wir aus einem der vorgenannten Gründe zur Löschung verpflichtet, so werden wir die Unternehmen, auf deren Internetseiten die Daten veröffentlicht wurden, über Ihren Wunsch auf Löschung in angemessener Art und Weise informieren und darlegen, dass Sie als betroffene Person von uns die Löschung aller Links zu diesen Daten sowie die Löschung aller Kopien oder Replikationen verlangt haben.

Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist:

- (1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- (2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder dem deutschen Recht erfordert, z.B. im Rahmen der steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde;
- (3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 8 und 9 DSGVO sowie § 13 Abs. 3 DSGVO;
- (4) für im öffentlichen Interesse liegende wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. § 50 Abs. 4 DSGVO, soweit das Recht auf Löschung voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- (5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, z.B. in Gerichtsverfahren.

d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

(1) Wenn Sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreiten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen,

(2) Wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen.

(3) Wenn wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

(4) Wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die wir auf Grundlage unserer dargelegten berechtigten Interessen (z.B. Schulbesuch) erheben, eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren Rechten überwiegen.

Wurde die Verarbeitung gemäß den vorgenannten Gründen eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person (GmbH, AG etc.) oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wenn Sie die Einschränkung der Verarbeitung erwirkt haben, werden Sie von uns unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

e) Mitteilungspflicht

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber uns geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber uns das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

f) Recht auf Übertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Unternehmen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, sofern

(1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. § 6 Nr. 2 DSGVO oder auf einem Vertrag gem. § 6 Nr. 5 DSGVO beruht und

(2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von uns einem anderen Unternehmen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde.

g) Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von § 6 Nr. 7 DSGVO

erforderliche Verarbeitung aufgrund einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe- oder (Nr. 8) DSGVO-EKD – Verarbeitung unter Darlegung unseres berechtigten Interesses, z.B. Schulbesuch – erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Wir verarbeiten die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

h) Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

i) Ansprechpartner/in für Betroffenenrechte

Soweit wir Ihnen die Ausübung Ihrer Rechte nicht unmittelbar im Rahmen der Verarbeitung ermöglichen, können Sie sich bitte an uns unter Datenschutz@diako-mutterhaus.de oder postalisch unter der angegebenen Adresse, wenden:

Ev.-Luth. Diakonissen-Mutterhaus Rotenburg (Wümme) e.V.
Die Datenschutzbeauftragte
Elise-Averdieck-Str. 17
27356 Rotenburg (Wümme)
Datenschutz@diako-mutterhaus.de

Sollten Sie der Auffassung sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in unzulässiger Weise verarbeiten, kontaktieren Sie uns bitte unter:

Ev.-Luth. Diakonissen-Mutterhaus Rotenburg (Wümme) e.V.
Elise-Averdieck-Str. 17
27356 Rotenburg (Wümme)
T (04261) 77 – 3995
Datenschutz@diako-mutterhaus.de

Sie haben zudem das Recht sich an die Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Regionalverantwortliche für die Datenschutzregion Nord
Lange Laube 20
30159 Hannover
T (0511) 169335-0
nord@datenschutz.ekd.de